

## Wie sind Pflege und Beruf vereinbar?

Informationstag bei der  
Arbeiterwohlfahrt



**Manfred  
Leichtweis**

„Wer kennt diese Situation aus der eigenen Familie oder aus dem privaten Umfeld nicht: In immer mehr Familien gibt es Angehörige, die Pflege benötigen“, sagt der Bismarcker SPD-Ortsvereinsvorsitzende Manfred Leichtweis. Viele Angehörige wollen sich in solchen Fällen sehr oft persönlich um den Pflegebedürftigen kümmern, auch wenn sie selbst berufstätig sind und somit eine gravierende Doppelbelastung auf sie zukommt. Beim weiteren Vorgehen fokussiert sich vieles auf die Fragen: Wie kann ich Pflege und Beruf vereinbaren? Welche Leistungen stehen mir zu? Was hat sich durch die neuen Pflegegesetze geändert und was muss ich dabei beachten?

Über die vielfältigen Unterstützungsmöglichkeiten und die gesetzlichen Regelungen informiert eine Veranstaltung am Mittwoch, 2. August, um 17 bei der Arbeiterwohlfahrt an der Paulstraße 4 (Internationales Migrantenzentrum) in Bismarck.

„Die Informationen erhalten Interessierte von kompetenter Stelle“, betont Cristof Großheim, SPD-Vorstandsmitglied und Organisator der Veranstaltung: Werner Paul, Einrichtungsleiter des Awo-Seniorenzentrums in Horst, wird über das Thema bei kostenlosem Kaffee und Kuchen referieren und die neuen Leistungen der Pflegeversicherung darstellen.

FOTO: MARTIN MÖLLER